PONTIFICIA
UNIVERSITÀ
GREGORIANA

Centre for
Child Protection

Prävention (sexuellen) Missbrauchs in Einrichtungen für Kinder bis zu 6 Jahren

Karolin Kuhn SSND
6-7.06.2019

Vorbemerkungen

Mögliche Anlaufstellen:

Münchner Insel
Krisendienst der Psychatrie München
Imma

Allgemeine Fakten zum Thema sexueller Missbrauch

Definition von Missbrauch

All forms of physical and/or emotional ill-treatment, sexual abuse, neglect or negligent treatment or commercial or other exploitation resulting in actual or potential harm to the child's health, survival, development or dignity in the context of a relationship of responsibility, trust, or power. (WHO 2002)

Child maltreatment is widespread.

Worldwide children report that they suffered some form of violence in the past year:

Physical abuse

Emotional abuse

Physical neglect

Sexual abuse

Source:WHO https://www.who.int/violence_injury_prevention/violence/child/Child_maltreatment_infographic_EN.pdf?ua=1

Fakten

EU Statistik:

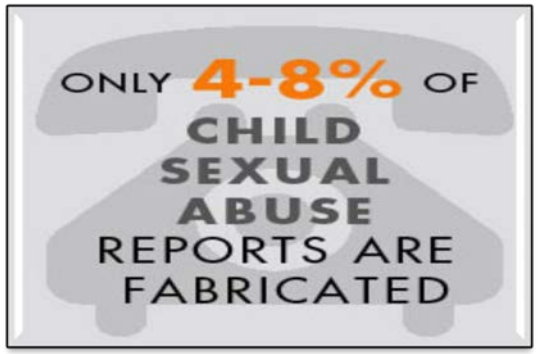
Jedes 5. Kind erleidet sexuellen Missbrauch vor 18

USA: im Laufe eines Jahres wurden 16% der 14-17 Jährigen Opfer sexuellen Missbrauchs

US Statistik:

Jedes 5. Mädchen und jeder 20. Junge wird Opfer sexuellen Missbrauchs

3 von 4 missbrauchten Kindern werden von Personen missbraucht, die sie gut kennen



Das größte Missbrauchsrisiko besteht ziwschen 7 und 13.

Erwachsene: 20% der Frauen und 5-10% der Männer erinnern sich an sex. Kindesmisssbrauch

Konsequenzen sexuellen Kindesmissbrauchs

Der Missbrauchkonsequenzen betreffen alle Lebensbereiche:

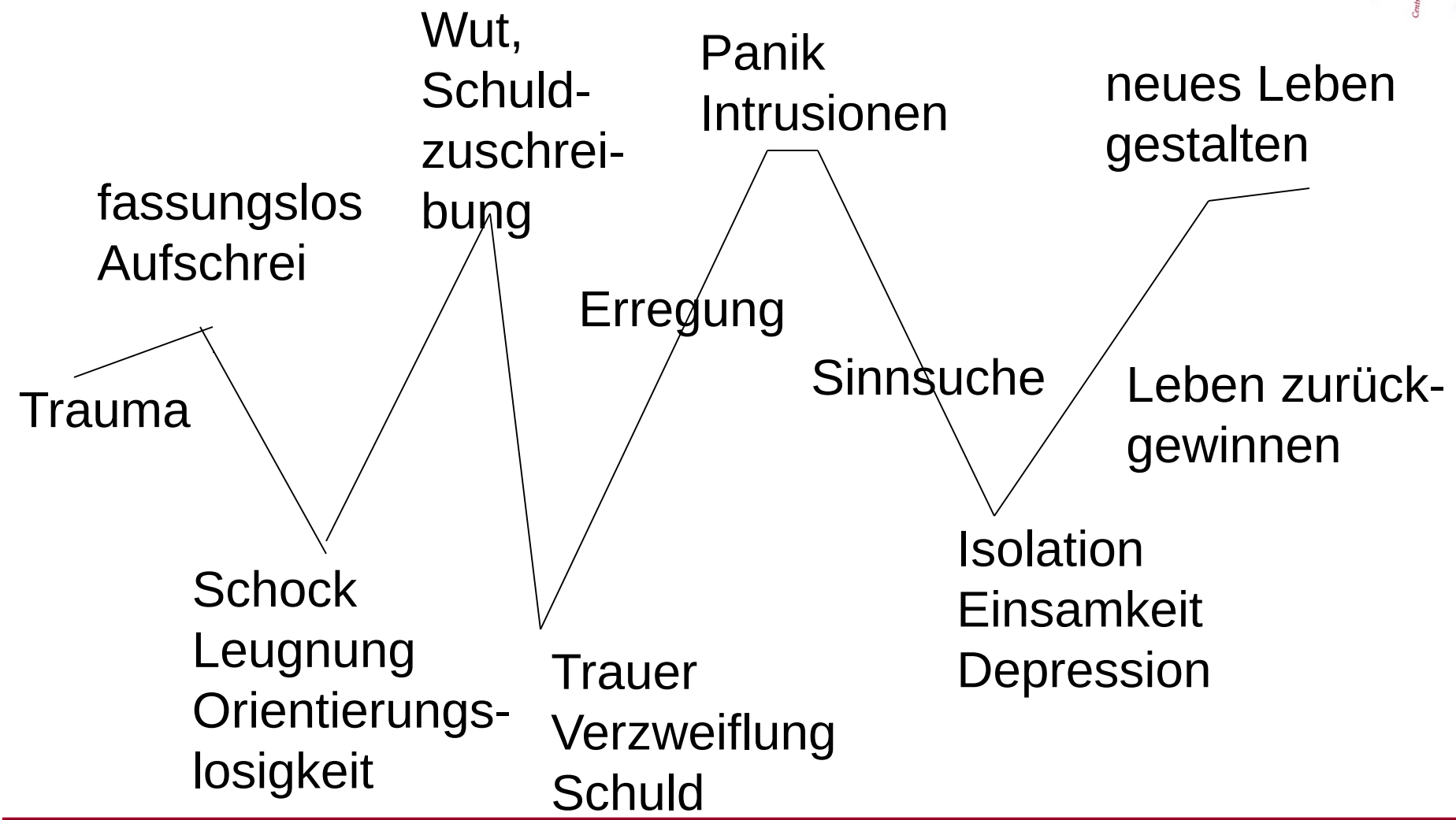
- den Körper
- die Selbstwahrnehmung
- die emotionale Verfassung
- die Beziehungen
- das Vertrauen in andere und die eigenen Fähigkeiten
- das Vertrauen in das Leben und die Fähigkeit darin Sinn zu entdecken

Missbrauchskonsequenzen

Sexueller Missbrauch hat Auswirkungen auf all die vorher genannten Lebensbereiche. Er wirkt oft auf folgende Weise nach:

- dauerhaftes Gefühl, schmutzig zu sein,
  etwas extrem beschämendes getan zu haben,
  extreme Schuldgefühle
- das Gefühl bis tief ins Innere hinein verletzt worden zu sein (da sexueller Missbrauch nicht an der "äußeren Haut" endet)
- dauerhafte Sexualprobleme: Verleugnung, Obsession oder Hyperaktivität

Psychische Reaktionen auf Traumata



⇒ Viele Opfer betrauern die vielen Verluste ein Leben lang …

Konsequenzen sexuellen Kindesmissbrauchs im Erwachsenenalter

Selbstwahrnehmung	Beziehungen	Emotionale Gesundheit	Physische Gesundheit	Spiritualität
• Körperbild • Schmutzgefühl • Selbstvorwürfe • Scham • Schuld • Ohnmacht	• Dysfunktional • Probleme mit Sex, Vertrauen, Verhalten	• PTBS • Angst, Panik • Depression • Aggression • Essstörung • Selbstverletzung	• Schmerz • Sucht • Herzkrankheiten • Fettleibigkeit • Müdigkeit • Stress	• Sinnlosigkeit • Verlust des Gottvertrauens • Schuld, Sünde, Verdammnis

⇒ Es gibt nie nur ein Opfer … Missbrauch wirkt sich auch auf die Beziehungen des Opfers, die Familien, MitschülerInnen/-studentInnen, Kollegen, Peers aus …

⇒ Klerikaler Missbrauch: Folgen für Pfarreien, Institutionen, Bischöfe, non-offending priests …

Kinder verstehen, die Missbrauch erleben

Eine Übung

Wann, wo und von wem Kinder bis 6 Jahre missbraucht werden

Möglichen Missbrauch erkennen

Möglichen Missbrauch erkennen

Es ist normal, dass kleine Kinder nicht vom Missbrauch reden

- Je jünger die Kinder, desto unwahrscheinlicher, dass sie vom Missbrauch berichten
- Jungen haben es häufig noch schwerer, über den Missbrauch zu reden
- Je näher das Verhältnis zum Täter/der Täterin, umso unwahrscheinlicher
- Je stärker Scham, Schuldgefühle und Angst (auch wegen der Auswirkungen auf die Familie) sind, desto unwahrscheinlicher wird ein mitteilen
- Je dysfunktionaler Familiensysteme sind, desto unwahrscheinlicher wird ein Mitteilen
- Kulturelle Tabus: Sexualität, Genitalien etc.

=> Kaum falsche Anschuldigungen (2-6%), je jünger umso seltener

Was tun wenn …

Unsere KiTa – ein sicherer Ort